Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 139 (2013)

Heft: 6

Rubrik: Matt-Scheibe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Matt-Scheibe

Kai Schütte

Anne-Sophie Mutter (50), Star-Geigerin, über ihre berufliche Ausdauer: «Ich bin der Duracell-Hase der Klassik!»

Johnny Depp (50), Filmstar: «Ich war nie allergisch gegen Erfolg. Ich wollte ihn nur auf einem Weg erreichen, der mich nicht entwürdigt.»

Jay Leno, Late-Night-Talker: «Lindsay Lohan ist wirklich zu bedauern. Entweder sitzt sie im Gefängnis oder in einer Entzugsklinik. In der Cafeteria der Betty Ford Klinik hat man bereits ein Sandwich nach ihr benannt.»

Alfred Dorfer, Kabarettist: «Jeder, der schon mal einen Marathon gelaufen ist, weiss: ‹Der Weg ist nicht das Ziel›!»

Frank Baumann, Lästermaul, über sein Golfspiel: «Eigentlich habe ich ein Talent für alles, was man im Leben nicht braucht.»

Mike Müller: «Wer bei Coop jetzt zwei Päckli Lasagne kauft, bekommt ein Kilogramm Hafer gratis dazu.»

Konrad Beikircher, Kabarettist: «Ich habe als Kind acht Jahre in einem Franziskaner-Internat in Bozen verbracht. Mir ist nie etwas passiert. Heute frage ich mich: War ich nicht hübsch genug?»

DJ Bobo: «Dank Lady Gaga gibt es jetzt jemanden mit einem noch blöderen Namen – darauf musste ich 16 Jahre warten.»

David Letterman auf CBS: «Schottland hat angekündigt, die Homosexuellen-Ehe zu legalisieren. In einem Land, wo die Jungs karierte Röcke tragen, wurde es auch höchste Zeit.»

Endo Anaconda, Frontmann von ‹Stiller Has›: «Mit dem Rauchen angefangen habe ich, um den Rauch der Joints besser zu ertragen.»

Andreas Rebers, Kabarettist, zum Champions-League-Finale Dortmund-Bayern: «Schwarz-Gelb gegen Schwarz-Geld.»

Viktor Giacobbo: «Daniel Vasella ist die Person non gratis.»

Christoph Sieber, Komiker: «Jetzt gibt es bald ein Unterwasser-‹iPad›. Mein Gott, wie oft habe ich im Schwimmbad gedacht: Wenn ich doch jetzt meine E-Mails abrufen könnte.»

Gerhard Polt, bayerisches Urgestein, über seine Zukunft: «Mein Arzt hat mir in Aussicht gestellt, dass es mit dem Ableben noch etwas dauern könnte.»

Alfons, Komiker: «In Deutschland gibt es Frauenparkplätze vor dem Supermarkt. Wahnsinn, in Frankreich müssen wir unsere Frauen immer mit hineinnehmen.»

Rolf Miller, Satiriker: «Für jede Lösung gibt es ein Problem.»

Claus Theo Gärtner, ‹Ein Fall für Zwei› über das Ende der Ära Matula: «Es gibt noch ein Leben vor dem Tod.»

Brigitte Nielsen, Filmdiva: «In den USA kann ich meine Alkoholsucht viel besser behandeln lassen als in Europa. Das Land ist voller Entzugskliniken, vermutlich gibt es davon genauso viele wie Schnapsläden.»

Django Asül, Kabarettist: «Wir haben in Bayern bald mehr Rentner als Einwohner.»

Rihanna, Popsängerin: «Eine gute Party ist, wenn du am nächsten Tag deine Freundin fragen musst, wie du nach Hause gekommen bist.»

Martin Walser, Schriftsteller: «Auch Kränkungen wollen gelernt sein. Je freundlicher, desto tiefer triffts.»

Glenn Close, Filmstar: «Das Gegenteil der Heiligen sind nicht die Sünder, sondern die Scheinheiligen.»

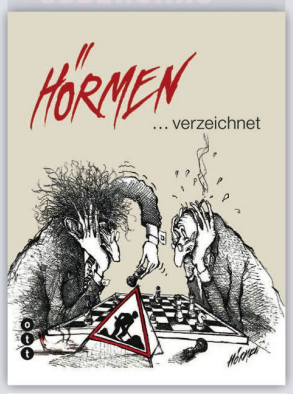
Karlheinz Böhm, Schauspieler: «Eine Frau verzeiht alles – aber sie erinnert uns oft daran, dass sie uns verziehen hat.»

Nadine Strittmatter, Topmodel, über den Grund ihres Fleischverzichts: «Da wird der Magen zum Friedhof!»

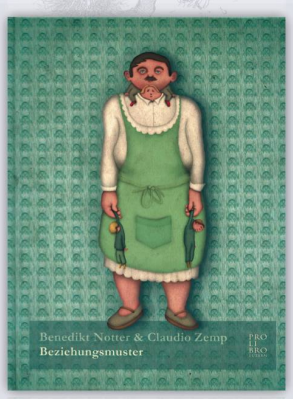
Nebelspalter

Aktuelle Bücher

Andreas Thiel | Unbefleckte Sprengung
Edition Nebelspalter bei Salis
Gebunden, Leinen, 160 Seiten, 18 x 21 cm
CHF 39.80
ISBN 978-3-905801-42-2



Hörmen ... verzeichnet
1. Auflage 2010
208 Seiten, 24 x 30 cm, Broschur
CHF 42.– / EUR 28.–
ISBN 978-3-7225-0120-8



Beziehungsmuster
Benedikt Notter & Claudio Zemp
1. Auflage 2011
96 Seiten, 16,2 x 21 cm, Hardcover
CHF 29.– ISBN 978-3-905927-22-1

Diese und mehr als 100 weitere ‹Nebelspalter›-Publikationen können im Nebi-Buchshop unter www.nebelspalter.ch oder über den Abodienst (Tel. 071 846 88 76) bezogen werden.